



Sammlung Theaterzettel

Der Barbier von Sevilla

Rossini, Gioachino

1886-06-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

№ 203.90

MANHEIM.

166

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Donnerstag,

144. Vorstellung.

den 17. Juni 1886.

Abonnement B.



Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Götjes statt der angekündigten Oper „Die Jüdin:“

Der Barbier von Sevilla.

Romische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Rossini.

Graf Almaviva	Herr Gunt.
Bartolo, Arzt	Herr Ditt.
Rosine, seine Mündel	Fräul. Prohaska.
Basilio, Musikmeister	Herr Mühlhinger.
Bertha, Rosinen's Kammerfrau	Fräul. Bögl.
Figaro, Barbier	Herr Knapp.
Offizier	Herr Peters.
Fiorillo, des Grafen Bedienter	Herr Starke.
Pietro, Bediente des Doktors Bartolo	Herr Grahl.
Bernardo, Bediente des Doktors Bartolo	Herr Bauer.
Alcalde	Herr Eichrodt.
Notarius	Herr Orth.

Soldaten. Musikanten. Gerichtsdiener.

Einlage im 2. Acte: Variationen von Proch.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

Kleine Preise und zwar Sperrplätz M. 2.40 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Ewenthäl, westl. Hauptstr. No. 96

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Jug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	*Jug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12.
Jug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	*Jug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25.
*Jug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45.	Jug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15.

*) Die Jüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Jug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Jug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Jug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitenstraße bei B. I. 1. Billete welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des 2ten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Freitag, 18. Juni 1886. 145. Vorstellung. (Abonnement A.) „Der eingebildete Kranke.“ Lustspiel in 3 Akten von Molière. „Wiener Walzer“ Ballet in 3 Bildern von L. Frappart und J. Gaul. Musik von Joseph Bayer.

Sonntag, 20. Juni 1886. 146. Vorstellung. (Abonnement A.) „Lohengrin.“ Große Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Elfa . . . Frä. Margarethe Sander v. Stadttheater in Freiburg a. G.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des 2ten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Mittwoch, 23. Juni 1886. (Abonnement A.)

„Die Jüdin.“ Große Oper in 5 Akten von Halevy.

Recha . . . Frä. Margarethe Sander vom Stadttheater in Freiburg als Gast.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

165

eater.

Uhr

1. per Platz

A. Ewenthäl

10 Uhr 12
10 Uhr 25
11 Uhr 15

45 und Jug

welche sichere